



## PRESSEMITTEILUNG

### **Junge Ausnahmetalente an der Geige können sich ab sofort für den Joseph Joachim Violinwettbewerb 2024 bewerben**

Renommierter Musikwettbewerb der Stiftung Niedersachsen findet vom 16. bis 28. September 2024 in Hannover statt

**Hannover, 9. Januar 2024** | Der Bewerbungszeitraum für die 12. Ausgabe des hoch angesehenen Joseph Joachim Violinwettbewerbs 2024 in Hannover ist eröffnet. Gesucht werden Ausnahmetalente, die ihr Instrument mit Perfektion spielen, eine internationale Karriere anstreben, sich mit dem Konzertleben kreativ auseinandersetzen und ihr Publikum auf höchstem Niveau begeistern können. Bewerbungen sind bis zum 31. März 2024 über die Website des Violinwettbewerbs unter [www.jjv-hannover.de](http://www.jjv-hannover.de) möglich. Der Joseph Joachim Violinwettbewerb wird vom 16. bis zum 28. September 2024 im Richard Jakoby Saal der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover und im Großen Sendesaal des NDR Landesfunkhauses Hannover ausgetragen. Der Hauptpreis „Joseph Joachim“ ist mit 30.000 Euro dotiert. Die drei Finalist\*innen erhalten je 10.000 Euro. Ausgelobt sind zudem weitere Geldpreise, hochkarätige Konzertengagements, die Produktion und der internationale Vertrieb eines Debütalbums, Notengutscheine und die Leihgabe einer wertvollen Violine. Die Stiftung Niedersachsen ist Ausrichter\*in des Wettbewerbs. Die künstlerische Leitung liegt bei Antje Weithaas und Oliver Wille.

Die Teilnahme am Joseph Joachim Violinwettbewerb erfordert die Darbietung eines herausfordernden Repertoires. Für die Bewerbung müssen ein Stück von Béla Bartók und ein Werk von Franz Schubert gespielt und als Videoaufzeichnung eingereicht werden. Für die Vorauswahljury konnten Konzertmeisterinnen und Stimmführer\*innen des Partnerorchesters, der NDR Radiophilharmonie, gewonnen werden. Aus den vollständigen Bewerbungsunterlagen wählt diese Jury 24 Geiger\*innen für die Wettbewerbsteilnahme in Hannover aus.

Der Joseph Joachim Violinwettbewerb versteht sich als Forum für das Konzertleben. „*Wir haben die Herausforderungen im Repertoire den Herausforderungen im internationalen Konzertbetrieb angenähert. Wir suchen junge Persönlichkeiten, die das Publikum bereits mit ihrer künstlerischen Präsenz und musikalischen Stimme an der Geige begeistern*“, fasst Antje Weithaas die hohen Erwartungen zusammen. Das Wettbewerbsprogramm besteht aus bis zu fünf Runden: Solo, begleitet durch erstklassige Pianisten, im Spiel mit einem Kammermusikensemble und im großen Sinfoniekonzert an der Seite der NDR Radiophilharmonie unter der Leitung von Stephan Zilias. Die acht Semifinalist\*innen müssen dem Publikum ein selbst konzipiertes Rezital mit textlicher Einführung darbieten. Zum Finalkonzert zählt zudem die Uraufführung eines Werkes von Enno Poppe, das im Auftrag der Stiftung Niedersachsen für den Wettbewerb komponiert wird.

Präsident: Dr. Gunter Dunkel  
Generalsekretärin: Lavinia Francke

Künstlerhaus | Sophienstraße 2 | 30159 Hannover  
Telefon: +49(0)511-990 54-0 | Telefax: +49(0)511-990 5499  
[www.stnds.de](http://www.stnds.de) | [info@stnds.de](mailto:info@stnds.de)



Die Jury des Wettbewerbs steht für einen vielfältigen Blick auf die Teilnehmer\*innen: Die Sopranistin Juliane Banse wird den Juryvorsitz übernehmen und gemeinsam mit den Geiger\*innen Ana Chumachenco, Lorenza Borrani, Ning Feng, Liza Ferschtman, Kim Kashkashian sowie dem Pianisten Robert Levin und dem Dirigenten Stephan Zilias die Bewertungen vornehmen.

Die Teilnahme am Wettbewerb kann der Auftakt einer internationalen Karriere auf den renommiertesten Bühnen dieser Welt sein. „Wir freuen uns sehr, dass wir auch 2024 die wichtigsten Musikfestivals in Deutschland, renommierte Ensembles, Orchester und Konzerthäuser als Partner des Wettbewerbs gewinnen konnten. An die 30 Vertreter\*innen werden live vor Ort dabei sein und unabhängig von der Jury Konzertengagements vergeben“, so Oliver Wille. Zugesagt habe unter anderem das Orchestre de chambre de Paris, die Tonhalle Düsseldorf, die Nürnberger Philharmoniker, das MDR Sinfonieorchester und NFM Leopoldinum Orchestra. Die Stiftung Niedersachsen vergibt selbst Preisgelder in Höhe von 70.000 Euro. Die Fritz Behrens Stiftung wird auch 2024 eine hochwertige Guadagnini-Geige für drei Jahre verleihen. Der G. Henle Verlag vergibt einen Notengutschein in Höhe von 2.000 Euro. Warner Classics, das Klassik-Label der weltweit operierenden Warner Music Group, vergibt die internationale Distribution und Vermarktung des Debütalbums. 2021 gewann Maria Ioudenitch den Warner Classics Award. Ihr Debütalbum „Songbird“ wurde 2023 mit dem Musikpreis OPUS KLASSIK ausgezeichnet.

## Wettbewerb kompakt

Seit 1991 richtet die Stiftung Niedersachsen den Joseph Joachim Violinwettbewerb aus. Seit 2019 haben Antje Weithaas und Oliver Wille die künstlerische Leitung inne und begleiten den Wettbewerb als Gastgeber. Sie eröffnen mit dem Wettbewerb neugierigen, jungen Künstlerpersönlichkeiten an der Violine die Chance, mit ihrer instrumentalen Überlegenheit zu überzeugen, mit Demut gegenüber Komponist\*innen und ihren Partituren Mut zur Individualität zu beweisen und mit dem Instrument musikalisch unmittelbare Aussagen treffen zu können.

### Zeitraum

16. September bis 28. September 2024 in Hannover

### Bewerbung

Der Joseph Joachim Violinwettbewerb ist weltweit ausgeschrieben. Bis zum 31. März 2024 können sich Violinist\*innen im Alter zwischen 16 und 32 Jahren über das Bewerbungsformular unter [www.jjv-hannover.de](http://www.jjv-hannover.de) bewerben. Die Bekanntgabe der Wettbewerbsteilnehmer\*innen erfolgt im Mai 2024.

### Stiftung Niedersachsen

Seit 1987 engagiert sich die Stiftung Niedersachsen für Kunst, Kultur, Wissenschaft und Bildung im ganzen Land. Als Landeskulturstiftung stärkt sie durch die Förderung gemeinnütziger Projekte die Vielfalt der Kultur in Niedersachsen und trägt zur Profilierung des Kulturstandortes



bei. Pro Jahr fördert die Stiftung rund 200 Projekte und ist selbst operativ mit Förderprogrammen tätig.

### **Künstlerische Leitung**

#### **Antje Weithaas und Oliver Wille**

Mit **Antje Weithaas** hat seit 2019 die 1. Preisträgerin des ersten Joseph Joachim Violinwettbewerbs 1991 die Leitung inne. Heute ist sie eine der international bekanntesten Geigenvirtuosinnen und eine Violinpädagogin von Weltrang. Als Solistin arbeitet Antje Weithaas mit den renommiertesten Klangkörpern weltweit. Fast zehn Jahre lang war sie zudem als künstlerische Leiterin der Camerata Bern für deren musikalisches Profil verantwortlich. Ihre CD-Einspielungen stellen Referenzaufnahmen dar und rufen begeisterte Reaktionen hervor, so etwa die Gesamteinspielungen der Solosonaten und -partiten von Johann Sebastian Bach und der Solosonaten von Eugène Ysaÿe.

**Oliver Wille** wird die enge Kooperation des Wettbewerbs mit der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover (HMTMH) fortsetzen. Seit 2011 ist er dort Professor für Streicherkammermusik und leitet u. a. eine international erfolgreiche Quartettklasse. Seit 2021 ist er Vizepräsident der Hochschule. Als Gründungsmitglied des innovativen, gefeierten Kuss Quartetts definiert er die Kammermusik bereits seit mehr als 25 Jahren mit. Neben ihrer internationalen Konzerttätigkeit wurden die vier durch neue Konzertformate bekannt. Der renommierte Violinist ist seit 2015 zudem Intendant der Sommerlichen Musiktage Hitzacker.

### **Partner**

Beim Joseph Joachim Violinwettbewerb schließen sich wichtige Institutionen des hannoverschen und niedersächsischen Musiklebens zusammen. Die Stiftung Niedersachsen kooperiert mit der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover, der NDR Radiophilharmonie, der Fritz Behrens Stiftung, Warner Classics und dem G. Henle Verlag. NDR Kultur ist Kulturpartner des Wettbewerbs. Zudem konnten mehr als 30 Konzertpartnerschaften mit renommierten Festivals, Orchestern und Konzerthäusern geschlossen werden.

### **Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:**

Katharina Nitsch | Stiftung Niedersachsen | Sophienstraße 2 | 30159 Hannover  
Tel 0511 - 990 54 18 | [presse@jjv-hannover.de](mailto:presse@jjv-hannover.de)

Website des Wettbewerbs: [www.jjv-hannover.de](http://www.jjv-hannover.de)  
Informationen zur Stiftung Niedersachsen unter [www.stnds.de](http://www.stnds.de)